

Christ sein im Beruf

22 neue Fachkräfte für religiöse Erziehung

pm **MEPPEN.** Das Zertifikat „Fachkraft für religiöse Erziehung in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern“ des Bistums Osnabrück haben 22 Schüler der Fachschule für Sozialpädagogik Meppen aus den Händen von Generalvikar Theo Paul erhalten. Nach einem Gottesdienst würdigte Generalvikar Paul in einem Gespräch mit den Erziehern deren Engagement für religiöse Erziehung.

In einer zweijährigen Qualifikationsphase haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit Themen des

Glaubens und der religiösen Erziehung und Glaubensweitergabe beschäftigt. Neben Wochenenden für Erstkommunionkinder und Firmbewerber pilgerten die Schülerinnen ein Wochenende lang von Oberlangen nach Haren, sprachen dabei über ihren Glauben und vertieften Glaubenserfahrungen.

Fachbereichsleiter Andreas Belle hob hervor, dass es als Christ immer wieder darauf ankomme, im Alltag für christliche Werte einzutreten und glaubwürdig als Christ zu leben.



Die Absolventinnen mit Generalvikar Theo Paul, Fachlehrer Günter Schnorrenberg, Fachbereichsleiter Andreas Belle und Schulleiterin Eva-Maria Meyer.

Foto: privat